Ausgezeichnet
Informationen zu Schwimmbad, Bad, Heizung und Solar – von Kissel

Nummer 16 | Frühjahr 2012

Lebensfreude garantiert

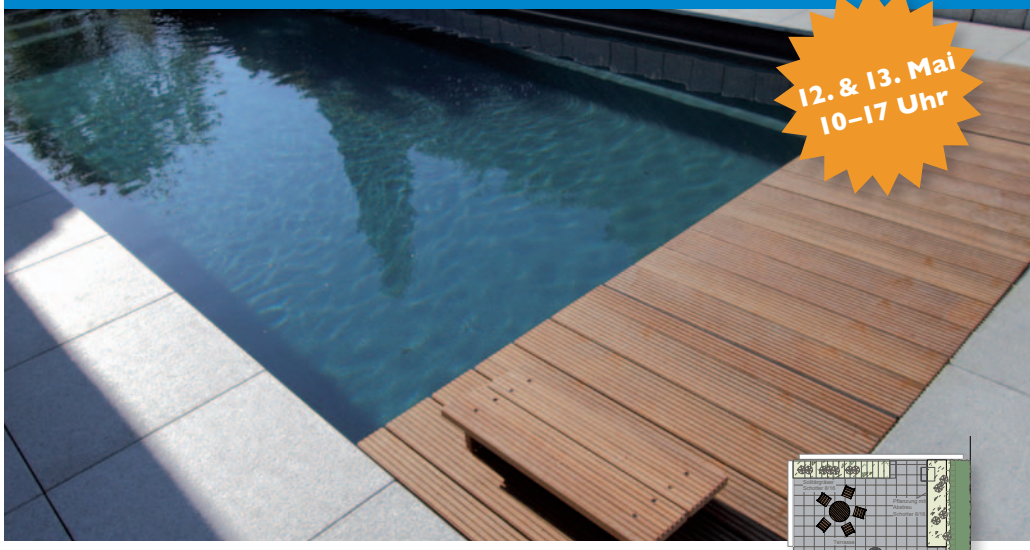
Beim Sonnenbaden entspannen, mit den Freunden klönen und gleichzeitig etwas für die Gesundheit tun – ein Schwimmbad auf dem heimischen Grundstück ist höchste Lebensqualität. Und die Kinder lieben das Plantschen im kühlen Nass sowieso. Aber nicht nur an warmen Tagen macht ein eigener Pool gute Laune, mit Heizung sorgt er ganzjährig für Wohlbefinden. Die nötige Wärme lässt sich kostengünstig und umweltfreundlich mit einer Wärmepumpe erzeugen. Um Ihnen zu zeigen, was in Sachen Swimmingpool machbar ist, weihen wir Mitte Mai am Firmensitz in Ehningen unseren neuen „Poolgarten" mit zwei kompletten Schwimmbädern und Solareis-Speicher ein. Sie sind herzlich eingeladen: Besuchen Sie uns an unseren „Pooltagen" am 12. und 13. Mai und überzeugen Sie sich bei Kaffee und Snacks vom Charme unserer Schwimmbad-Lösungen.

Ihr

C. Kissel

Claus G. Kissel mit Jana, Max und Lena

Vorbeikommen und träumen: Kissel Pooltage 2012



Lassen Sie sich überraschen: Zwei Privatschwimmbäder in hochwertiger Gartenarchitektur zeigen, was State-of-the-Art im Schwimmbadbau ist. Die Skizze rechts gewährt einen ersten Blick auf das gesamte Ensemble.

In Kissel-typischer Rekordzeit haben wir an unserem Firmensitz in Ehningen zwei Schwimmbäder in unterschiedlichem Ambiente inszeniert – unseren neuen „Poolgarten", den wir am 12. und 13. Mai im Rahmen unserer diesjährigen „Pooltage" eröffnen. Dazu laden wir Sie herzlich ein! Bei Kaffee und Snacks können Sie sich an beiden Tagen zwischen 10 und 17 Uhr über die Möglichkeiten und Vorzüge eines eigenen Swimmingpools oder Whirlpools informieren, sich Inspirationen holen oder einfach nur ein wenig träumen.
Es erwarten Sie zwei echte Schmuckstücke: Ein circa 4 x 10 m großes, anthrazitfarbenes Schwimmbecken, in einer Terrasse aus edlem, schwarzem Basalt und ein etwa 3 x 8 m großer, weißer Pool mit einer Einfassung aus hellem Muschelkalk. Beide wurden in hochwertige Gartenarchitektur eingebettet und mit wohnlicher Outdoor-Möblierung versehen. Außerdem zeigen wir Ihnen, wie Sie Ihren Traumpool mit Wärmepumpe und Solareis-Speicher das ganze Jahr umweltfreundlich und kostengünstig beheizen können. Bei Fragen stehen Ihnen unsere Fachberater zur Seite: Sie kennen Lösungen für jeden Wunsch und können Ihnen auch alle Aspekte einer Gegenstromanlage oder der Poolreinigung erklären.
Wenn Sie dann noch erfahren möchten, wie Sie am schnellsten und einfachsten zum eigenen Swimmingpool kommen, dann ist unser **Vortrag „In wenigen Schritten zum eigenen Schwimmbad" am Sonntag, dem 13. Mai um 11 Uhr**, genau das Richtige (Anmeldung bitte mit beigefügter Karte). Besuchen Sie unsere Pooltage 2012 und lassen Sie sich vom Ambiente unseres „Poolgartens" verzaubern!

Vorfreude auf den Sommer: Die Kissel Pooltage 2012.

KISSEL HEIZABENDE

Die Heizabende bei Kissel stoßen auf reges Interesse, denn angesichts steigender Energiepreise und drängender Umweltthemen ist die Entscheidung für eine zukunftssichere und komfortable Heizung komplexer geworden. Mit einer neuen Runde von Heizabenden möchten wir dem steigenden Interesse gerecht werden und Ihnen fundierte Informationen an die Hand geben. Da die Heizabende erfahrungsgemäß frühzeitig ausgebucht sind, empfehlen wir Ihnen, sich schnell unter www.kissel.de anzumelden.

Montag, 14. Mai: Heiko Lüdemann (Fa. Isocal) - **„Heizen mit dem Solareis-Speicher"**
Dienstag, 12. Juni: Claus G. Kissel - **„Welche Heizung ist die Richtige?"**
Dienstag, 17. Juli: Dierk Weippert (Fa. Viessmann) - **„Strom und Wärme mit dem Blockheizkraftwerk"**

WWW. Bitte hier anmelden: **www.kissel.de/heizungen/anmeldung-zu-den-heizabenden/**

Umweltfreundlich unterwegs

Infos zum Mia-Sonnenstromer: www.mia-electric.de

Sie haben es vielleicht bereits den örtlichen Medien entnommen: Kissel hat als erster Handwerker in Deutschland einen Mia-Elektro-Kleintransporter bestellt und Anfang März in Betrieb genommen. Der „Sonnenstromer" – so haben wir unser neues, regenerativ betriebenes Service-Fahrzeug liebevoll getauft – ist mittlerweile fast täglich im Einsatz und hat für unsere Kunden zahlreiche umweltfreundliche und lautlose Kilometer in der Region zurückgelegt. Der kleine Transporter, der dank seines schmucken Designs viele Blicke auf sich zieht, bietet bis zu zwei Servicetechnikern, Ersatzteilen und Werkzeug Platz. Die Reaktionen unserer Kunden und unserer Mitarbeiter auf das nachhaltige Gefährt sind äußerst positiv, zeigt der „Sonnenstromer" doch, dass mittels moderner Haustechnik nicht nur Gebäude energieautark betrieben werden können, sondern auch die regionale Mobilität aus einem Wohnhaus gespeist werden kann. „Deutschlandweit wird rund ein Viertel der Energie in privaten Haushalten verbraucht, ein Drittel im Verkehr", erklärt Firmenchef Claus G. Kissel, „wir möchten mit unserem Mia-Sonnenstromer im Verkehr der Region ein Zeichen setzen." Wenn Sie möchten, können Sie unseren Mia-Sonnenstromer während unserer Pooltage Probe fahren.

Beliebt bei Kunden und Mitarbeitern: Der umweltfreundliche „Sonnenstromer" von Kissel.

Geänderte Trinkwasserverordnung: Wir klären auf!

Die Änderung der Trinkwasserverordnung (TVO) im Jahr 2011 hat zum besseren Schutz vor Legionellen eine jährliche Untersuchungspflicht der Trinkwasseranlagen in Gebäuden eingeführt, in denen Trinkwasser im Rahmen einer gewerblichen oder öffentlichen Tätigkeit abgegeben wird.

Betroffen sind neben öffentlichen Gebäuden also auch Wohngebäude mit vermieteten Wohnungen (Ausnahme Ein- und Zweifamilienhäuser), Wohn- und Geschäftsgebäude mit vermieteten Wohnungen, Büros oder Ladengeschäften, außerdem Gewerbe- und Industriegebäude mit Mietern sowie Hotels.

Eine fachgerecht installierte Probenahmenstelle für die Überprüfung des Trinkwassers ist gesetzlich vorgeschrieben.

WWW. Weitere Infos und Ideen: **www.kissel.de**

Für Verwirrung hat gesorgt, dass alle „Großanlagen" zur Trinkwassererwärmung ab 400 Litern Speichervolumen und/oder einem Rohrleitungsinhalt von über 3 Litern zwischen Speicher/Durchflusserwärmer und Zapfstelle dem Gesundheitsamt anzuzeigen sind. De facto können also auch Anlagen mit großem Rohrleitungsinhalt betroffen sein, selbst wenn weniger als 400 Liter Speicher verbaut sind! Unsere Tabellen geben eine grobe Orientierung, wie viele Liter Wasser pro Meter Rohrleitung zugrunde gelegt werden können. Die Überprüfung der Trinkwasserinstallation muss der Hauseigentümer veranlassen und erfolgt durch akkreditierte Wasserlabors. Auch Kissel arbeitet mit einem solchen Labor zusammen und kann Ihnen deshalb einen kompetenten Rundum-Service von der fachgerechten Installation der gesetzlich vorgeschriebenen Probenahmestelle bis zur Analyse des Wassers anbieten.

KUPFERROHR	
Ø Außen	**Liter/Meter**
15 mm	0,13
18 mm	0,20
22 mm	0,31
28 mm	0,51
35 mm	0,80

KUNSTSTOFFROHR (Herstellerabhängig, ca.)	
Ø Außen	**Liter/Meter**
16 mm	0,12
20 mm	0,21
26 mm	0,33
32 mm	0,54
40 mm	0,83

Die beiden Tabellen geben Ihnen einen ersten Anhaltspunkt, wie viele Liter Wasser pro Meter Rohrleitung Sie für die Berechnung des Rohrleitungsinhalts zugrunde legen können.

IMPRESSUM:
Kissel GmbH . Mercedesstraße 6 . Gewerbegebiet Bernrain/Nord . 71139 Ehningen
Telefon: 0 70 34 / 93 700 . Fax: 0 70 34 / 93 70 70 . Notdienst: 01 72 / 71 94 700 . E-Mail: info@kissel.de